

Checkliste für den Frühjahrsputz

Welche Textilien und Bereiche jetzt Hygiene brauchen

Diese 10 Textilien und Bereiche übersehen die meisten im alltäglichen Haushaltsputz – und so werden sie hygienisch sauber: von verstaubten Gardinen und übersehenen Bettdecken über matschige Sneaker bis zu Tierfell und schwer erreichbaren Deckenleisten. Diese kompakte Frühjahrs-Checkliste zeigt, welche Wäschestücke und versteckte Winkel jetzt wirklich in die Waschmaschine, den Trockner oder unter den Saugpinsel gehören – und wie spezielle Features, Programme & Spezialzubehör von Miele effektiv, schonend und allergikerfreundlich unterstützen.



1. Kissenbezüge, Sofadecken & Bettdecken auffrischen

Zierkissen und Sofadecken werden viel genutzt, aber selten gewaschen. Bettdecken nehmen überraschend viel Hausstaub auf und sollten mindestens einmal jährlich – idealerweise nach der Erkältungssaison – gründlich gereinigt werden.

Empfehlenswert ist ein Bettdecken- oder alternativ Baumwolle-Waschprogramm. Sowohl beim Waschen als auch Trocknen sind Programme mit hohen und langen Temperaturhaltezeiten am besten zur hygienischen Reinigung geeignet. Bei Miele W2/T2-Modellen lassen sich mit dem Extra „Hygiene plus“ oder der Trockenstufe „HygieneDry“ bis zu 99,99 %^{*/**} der Bakterien, Hefen und Pilze und 99,9 %^{*/**} der Viren reduzieren. Auch Milben und Bettwanzen werden sicher abgetötet – ein klarer Vorteil für Allergiker.

Bei Daunen gilt: keine Vollwaschmittel oder Weichspüler, da sie die Füllung verkleben. Besser: spezielle Pflegemittel, z. B. Miele Caps „DownCare“, und ein Daunenprogramm. Ein anschließendes Daunen-Trocknungsprogramm und ein sauberer Trocknerball lockern die Füllung auf und erhalten die Füllkraft und Isolationswirkung.



**2. Gardinen & Raffrollos entstauben**

Gardinen sammeln über den Winter viel Staub. Je nach Material lassen sich diese im Fein- oder Schonprogramm waschen. Miele bietet dafür ein eigenes Programm „Gardinen/Vorhänge“, das empfindliche Stoffe sicher behandelt.

Üblich ist der Einsatz eines Gardinenwaschmittels. Alternativ kann das Miele-Waschmittel „UltraPhase All in Two“ verwendet werden, das bei Waschmaschinen-Modellen mit der automatischen Dosierfunktion „TwinDos“ genutzt werden kann. Einige Modelle verfügen zudem über die „Vorbügeln“-Funktion, die den anschließenden Bügelaufwand für Gardinen deutlich reduziert – ein echter Zeitgewinn beim Frühjahrsputz.

3. Sneaker nach Matsch & Salz reinigen

Nach so manchem winterlichen Spaziergang sind Sneaker oft mit Matsch, Salz und Straßenschmutz übersät – das sieht nicht nur unschön aus, sondern kann Textilien angreifen. Mit SneakerWash können Sneaker einfach, effektiv und schonend in der Waschmaschine gereinigt werden. Das innovative System besteht aus einem Waschbeutel (SneakerWash Bag) und Waschmitteltab (SneakerTab), das speziell für die Anforderungen von Schuhmaterialien entwickelt worden ist. Vor dem Waschgang groben Dreck abbürsten, Schnürsenkel und Einlagen entfernen. Anschließend an der Luft trocknen, so bleiben Form und Funktion erhalten.





4. Teppiche & Badezimmermatten regelmäßig waschen

Im Alltag sammeln kleine Teppiche und Badematten über das Jahr hinweg Haare, Schmutz, Feuchtigkeit und Hautschuppen – die idealen Nährböden für Gerüche und Mikroorganismen.

Viele dieser Textilien lassen sich problemlos in der Waschmaschine reinigen. Wichtig ist der vorherige Blick auf das Pflegeetikett und das Ausklopfen oder Abbürsten grober Verschmutzungen. Alternativ kann eine rotierende Bürstenwalze beim Staubsauger Abhilfe schaffen. Ein Schonprogramm bei niedrigen Temperaturen reinigt sanft, erhält Fasern und Farben und verhindert Einlaufen oder Verfilzen.

5. Wollpullover richtig einlagern

Für Wolle gilt: bei 20-30 °C waschen und bei max. 600 U/min schleudern.

Vollwaschmittel, Enzyme oder Bleichmittel vermeiden – Feinwaschmittel schützt die Fasern. Miele „WoolCare“ mit pflegenden Weizenproteinen reinigt besonders schonend. Nach dem Waschen liegend trocknen oder einen Trocknerkorb verwenden. Im Miele T2-Trockner kann alternativ das Wollprogramm „WoolDry“ genutzt werden.



6. Kuscheltiere & Kinderspielzeug hygienisch reinigen

Nach Spielplatzbesuch, Schnupfen oder ausgedehnten Kuschelstunden sammeln Teddy & Co. Schmutz und Keime an. Waschbare Stofftiere (Pflegeetikett prüfen) lassen sich nach Entfernung grober Verschmutzungen und



entnommenen Zubehörteilen schonend in der Waschmaschine reinigen. Strohfüllungen, Metall- oder Elektronik-Teile gehören nicht in die Wäsche. Hartplastikspielzeug separat waschen und danach lufttrocknen. Mit einfachen Funktionen, wie „Add-Programmes“ im Miele-Modell W2 Nova Edition können zusätzliche Programme, wie „Kuscheltiere“ oder „Spielsteine“ kostenlos heruntergeladen werden.



7. Winterjacken, Mützen, Schals & Funktionskleidung richtig einlagern

Vor dem Einlagern die Wintergarderobe noch einmal gründlich reinigen und, wo nötig, imprägnieren. Vollwaschmittel und Weichspüler sind tabu – sie können Membranen beschädigen und die Atmungs- bzw. Wasserabweisungsfunktion schwächen. Besser: ein Outdoor-

Programm wählen, das gründlich spült und mit stufenweisem Schleudern Wassertaschen vermeidet. In Kombination mit den Miele Caps „Outdoor“ verschwinden Schmutz und Gerüche, ohne die Fasern zu belasten. Für den Rundumschutz anschließend die Imprägnierung mit den Miele Caps „ImpraProtect“ und einem Imprägnierprogramm nutzen, so bleibt die wasser- und schmutzabweisende Wirkung erhalten. Bei Mützen und Schals das Pflegetikett beachten und je nach Stoff in einem Feinwaschprogramm schonend reinigen.



8. Staub an Wänden, Decken & Türrahmen entfernen

Staubflusen und Spinnenweben sammeln sich gern an hohen und schwer erreichbaren Stellen: z. B. Decken, Gardinenstangen, Kellergitter sowie Rollläden, Heizkörperlamellen und Sockelleisten.

Ein Saugpinsel oder schmale Düsen helfen, diese Ecken zu erreichen. Für den Frühjahrsputz empfiehlt sich das richtige Zubehör: Eine Universalbürste und eine lange oder extralange und flexible Fugendüse sorgen dafür, dass auch hohe Schränke und tiefe Sockelbereiche gründlich sauber werden. Wer lieber ein Komplettpaket bevorzugt: Der Duoflex HX1 Total Care liefert vieles im Set – ideal für den gründlichen Frühjahrsputz.



9. Tierhaare & Fellwechsel – jetzt besonders gründlich saugen

Im Frühling verlieren viele Haustiere ihr Winterfell: Haare landen schnell auf Teppichen, Polstern und im ganzen Haus. Genau für diese Saison sind Cat & Dog-Modelle ideal: sie kombinieren hohe Saugkraft mit einem Active AirClean

Abluftfilter, der mittels Aktivkohle Gerüche neutralisiert und praktischem Zubehör wie einer Turbobürste sowie Polster- und Möbelbürsten. Mit dem passenden Aufsatz lassen sich Haare zuverlässig aus Teppichen, Sofas und Autositzen entfernen. Regelmäßiges Absaugen verhindert, dass sich Haare festsetzen, und unterstützt einen saubereren, geruchsärmeren Haushalt.



10. Gerätepflege & richtige Filter gegen Pollen und Hausstaub

Zum Abschluss gehört die Pflege der Geräte selbst: Bei der Waschmaschine heißt es: Regelmäßig die Trommel und Dichtungen reinigen sowie Reinigungszyklen bei min. 60°C laufen lassen, um Keimbildung vorzubeugen.

Hierbei hilft ein entsprechender Maschinenreiniger. Beim Trockner betrifft dies die Reinigung des Flusenfilters in der Tür sowie den Sockelfilter. Für Staubsauger: Bei Bedarf den Behälter bzw. Beutel leeren bzw. ersetzen. Ein Filterwechsel regelmäßig durchführen, damit die Geräte ihre Leistung erhalten. AirClean Systeme und HEPA AirClean Filter bieten – je nach Modell und Ausführung – eine Filtration von bis zu 99,999 %^{***}, was besonders in der Pollensaison Allergikern zugutekommt.

^{*}Wissenschaftlich von der Hochschule Albstadt-Sigmaringen untersucht und mit dem Label in Gold vom Institut für integrative Hygiene und Virologie, InFluenc_H, ausgezeichnet. Gilt für alle Modelle mit TwinDos® und PowerWash im Programm Baumwolle 60 °C und dem Extra Hygiene plus in Kombination mit Miele UltraPhase. Getestete Bakterien z. B. E. coli sowie behüllte (z. B. Coronavirus) und unbehüllte Viren (z. B. Noro- und Adenoviren). Die Testkriterien finden Sie unter dem folgenden Link: https://www.miele.de/media/ex/com/W2_Hygiene_plus_de_en.pdf

^{**}Wissenschaftlich von der Hochschule Albstadt-Sigmaringen untersucht und mit dem Label in Silber vom Institut für integrative Hygiene und Virologie, InFluenc_H, ausgezeichnet. Untersucht im Programm Baumwolle mit der Trockenstufe HygieneDry. Getestete Bakterien z. B. E. coli sowie behüllte (z. B. Coronavirus) und unbehüllte Viren (z. B. Noro- und Adenoviren) mit Ausnahme von Hepatitis-B. Die Testkriterien finden Sie unter dem folgenden Link: https://www.miele.de/media/ex/com/T2_HygieneDry_de_en.pdf

^{***}nach IEC 62885-2:2021